

An der Medizinischen Hochschule Hannover ist in der Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie (Direktor: Univ.-Prof. Dr. Jens Dingemann) eine

Universitätsprofessur für hepatobiliäre Kinderchirurgie (m/w/d)

verbunden mit der Tätigkeit als Oberarzt/Oberärztin (Äquivalent TV-Ä Universitätsklinik 3/3) im Beamtenverhältnis oder außertariflichen Angestelltenverhältnis entsprechend BesGr. W2 der Anlage 3 zum NBesG

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Wir suchen eine herausragende Persönlichkeit mit hervorragender und langjähriger Expertise im Bereich der offenen und minimalinvasiven hepatobiliären Kinder- und Jugendchirurgie. Sie verfügen über einen Forschungsschwerpunkt in der hepatobiliären Kinder- und Jugendchirurgie, haben Vorkenntnisse im Bereich der immunologischen und zellulären Grundlagenwissenschaft sowie Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung klinischer und translationaler Studien.

Die Kandidatin/der Kandidat soll sich durch die exzellente Forschung und Lehre auszeichnen. Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln und Leitung von Forschungsprojekten sowie regelmäßige Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften werden vorausgesetzt. Zudem erwarten wir die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit und Erfahrung in Kooperationen mit klinischen Partnern, insbesondere der Klinik für Pädiatrische Nieren-, Leber- und Stoffwechselerkrankungen und der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie.

Die Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie der MHH ist eine der forschungsstärksten kinderchirurgischen Kliniken Deutschlands. Mit dem pädiatrischen Forschungszentrum (PFZ) und einem eigenen Forschungslabor steht eine einzigartige wissenschaftliche Infrastruktur zur Verfügung. Die intensive wissenschaftliche Zusammenarbeit der Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie weit über das PFZ hinaus ist erwünscht, genauso wie die Translation in die klinische Anwendung und die aktive Beteiligung an der Verbundforschung der MHH.

Ein besonderes Engagement in der studentischen Lehre, auch in den fächerübergreifenden Lehrveranstaltungen im Modellstudiengang Medizin („Hannibal“) und die Mitwirkung an der Gestaltung und Durchführung innovativer und praxisorientierter Lehrkonzepte wird vorausgesetzt. Medizindidaktische Zusatzqualifikationen werden ausdrücklich begrüßt.

Einstellungsvoraussetzungen sind eine abgeschlossene Promotion sowie Habilitation im Bereich der hepatobiliären Kinder- und Jugendchirurgie oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung. Darüber hinaus ist die Facharztanerkennung für das Gebiet „Kinder- und Jugendchirurgie“ vorzuweisen. Aufgrund der Klinikstruktur ist zusätzlich umfangreiche Erfahrung in der Neonatal- und Fehlbildungschirurgie erforderlich.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte in besonderem Maße Führungsqualitäten nachweisen können, ausgesprochen teamorientiert sein sowie einen familienfreundlichen und kooperativen Führungsstil vertreten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die MHH strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und bittet explizit Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Die MHH fördert die Vielfalt von allen Studierenden, Auszubildenden und Mitarbeitenden. Bei entsprechender Qualifikation ist die Professur grundsätzlich teilbar und für eine Teilzeittätigkeit im Sinne eines Jobsharings zu besetzen.

Bewerberinnen/Bewerber müssen die Einstellungsvoraussetzungen gem. § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz erfüllen. Einzelheiten können auf Anfrage erläutert werden.

Bewerbungen in elektronischer Form mit tabellarischem Lebenslauf, strukturiertem OP-Katalog für kinderchirurgische Indexeingriffe und hepatobiliäre Chirurgie bei Kindern, Zeugnissen, wissenschaftlichem und klinischem Werdegang, vollständigem Nachweis der Lehrerschaft, Vorlage eines Forschungs- und Lehrkonzeptes sowie eines Personalführungs- und Gleichstellungskonzeptes (unter Berücksichtigung geschlechtersensibler Inhalte) und mit vollständigem, gegliedertem Schriftenverzeichnis mit einer Auswahl von Sonderdrucken der fünf wichtigsten Publikationen werden bis 28.01.2025 erbeten an die



Präsidentin der Medizinischen Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover

(Bewerbungen per E-Mail an:
berufungsverfahren@mh-hannover.de)

